

Hannover Messe beflügelt Investoren-Interesse an Wasserstoff-Elektrolyse-Spezialist Hoeller Electrolyzer

- Überdurchschnittlich viele Kaufinteressenten für das Unternehmen
- Insolvenzverfahren am 1. Mai 2024 eröffnet
- Insolvenzverwalter Remo Kruse setzt den Geschäftsbetrieb fort

Wismar/Hamburg, 03. Mai 2024. Für den insolventen Wasserstoff-Elektrolyse-Experten Hoeller Electrolyzer GmbH gibt es eine Vielzahl von Übernahmeinteressenten. Das Insolvenzverfahren wurde am 1. Mai 2024 vom Amtsgericht Schwerin eröffnet und Insolvenzverwalter Remo Kruse setzt den Geschäftsbetrieb weiter uneingeschränkt fort. Nahezu alle Mitarbeiter sind weiter mit an Bord geblieben und arbeiten weiter an der Markteinführung des wichtigen Produktes „Prometheus“, einer Anlage für die Herstellung von Wasserstoff.

Sehr gutes Echo bei der Hannover Messe

Die wegweisende Technologie von Hoeller Electrolyzer im Bereich hocheffizienter sogenannter „PEM-Elektrolyse-Stacks“ kam auch bei der Hannover Messe sehr gut an. Es wurden neben Produktpräsentationen zahlreiche Gespräche geführt. Zudem fanden sich auch weitere Interessenten für ein Investment. „Ich werte es als ein sehr positives Signal, dass wir innerhalb kürzester Zeit nach dem Insolvenzantrag im April bereits eine hohe Zahl von Interessenten verzeichnen konnten. Eine zweistellige Zahl von potenziellen Käufern hat eine Vertraulichkeitserklärung unterschrieben und beschäftigt sich nun mit den Geschäftszahlen“, erklärt Hoeller-Insolvenzverwalter Remo Kruse. Verantwortlich für die Begleitung des Investorenprozesse ist die Centuros Consult GmbH.

Verkauf in den nächsten sechs Wochen angestrebt

Die weitere Planung im Insolvenzverfahren sieht nun vor, dass in den kommenden vier bis sechs Wochen mit einem engeren Kreis von potenziellen Käufern die Verkaufsverhandlungen zu einem positiven Abschluss gebracht werden. Insolvenzverwalter Kruse bedankte sich beim Team um Gründer und Geschäftsführer Stefan Höller für den großen Einsatz auch in dieser schwierigen Phase für das Unternehmen: „Der Teamgeist in der Firma ist weiter intakt und die Arbeit an der Marktreife für das Produkt geht unvermindert weiter. Das erweist sich auch als wichtiges Kriterium bei den Gesprächen mit möglichen Investoren“, so Kruse weiter.

Über Anchor

Anchor ist ein Hybrid aus Anwaltskanzlei und Unternehmensberatung. Mit 14 Standorten und rund 150 Mitarbeitern in den Bereichen Insolvenz und Sanierung gehört die Kanzlei deutschlandweit zu den großen Restrukturierungseinheiten. Anchor hat zahlreiche größere Unternehmen in und außerhalb der Insolvenz begleitet und saniert. Die Rechtsanwälte von Anchor werden regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter oder als Sanierungsgeschäftsführer in Insolvenz-, Eigenverwaltungs- und Schutzschirmverfahren vorgeschlagen und bestellt. Anchor Management ist für seine betriebswirtschaftliche Restrukturierungsberatung, sein Interim Management und die Distressed M&A-Beratung bekannt. In Beratungsmandaten verbindet Anchor rechtliche Kompetenz mit betriebswirtschaftlichem Know-how.

Über Centuros

CENTUROS ist eine führende, deutschlandweit tätige Beratungsgesellschaft für mittelständische Unternehmen mit den Schwerpunkten Sanierung und M&A. CENTUROS wurde 2014 gegründet und ist mit 30 Beratern an zwei Standorten in Deutschland aktiv. CENTUROS ist täglich in Restrukturierungen und Transaktionen involviert und realisiert durchschnittlich 20 M&A-Transaktionen im Jahr, sowohl in distressed als auch in non-distressed Situationen. CENTUROS ist Partner des Mittelstandes. Die Mandanten sind in den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen tätig und erzielen einen Umsatz von 2 bis 200 Mio. €.



Erfolgreicher Auftritt bei der Hannover Messe



Insolvenzverwalter Remo Kruse

Pressekontakte:

Eda Bas

Marketing- und PR- Managerin

Tel.: +49 (0) 711 284 266-14

E-Mail: eda.bas@anchor.eu

www.anchor.eu

Alexander Görbing

KlartextPR – Beratung, Text und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (160) 5560471

Tel.: +49 (821) 5676252

Fax: +49 (03212) 5527839

alexander@goerbing-klartextpr.de